

Juni 2011

## Arbeitslosenquote des Euroraums bei 9,9%

Quote der EU27 bei 9,4%

Im **Euroraum**<sup>1</sup> (ER17) lag die saisonbereinigte<sup>2</sup> Arbeitslosenquote<sup>3</sup> im Juni 2011 bei 9,9%, unverändert gegenüber Mai<sup>4</sup>. Im Juni 2010 hatte sie 10,2% betragen. In der **EU27**<sup>1</sup> lag die Arbeitslosenquote im Juni 2011 bei 9,4%, unverändert gegenüber Mai<sup>4</sup>. Im Juni 2010 hatte sie 9,7% betragen.

Eurostat schätzt, dass im Juni 2011 in der **EU27** insgesamt 22,473 Millionen Männer und Frauen arbeitslos waren, davon 15,640 Millionen im **Euroraum**. Gegenüber Mai 2011 hat die Zahl der arbeitslosen Personen in der **EU27** um 38 000 abgenommen und ist im **Euroraum** um 18 000 angestiegen. Gegenüber Juni 2010<sup>5</sup> fiel die Zahl der Arbeitslosen in der **EU27** um 706 000 und im **Euroraum** um 346 000.

Diese Daten werden von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, veröffentlicht.

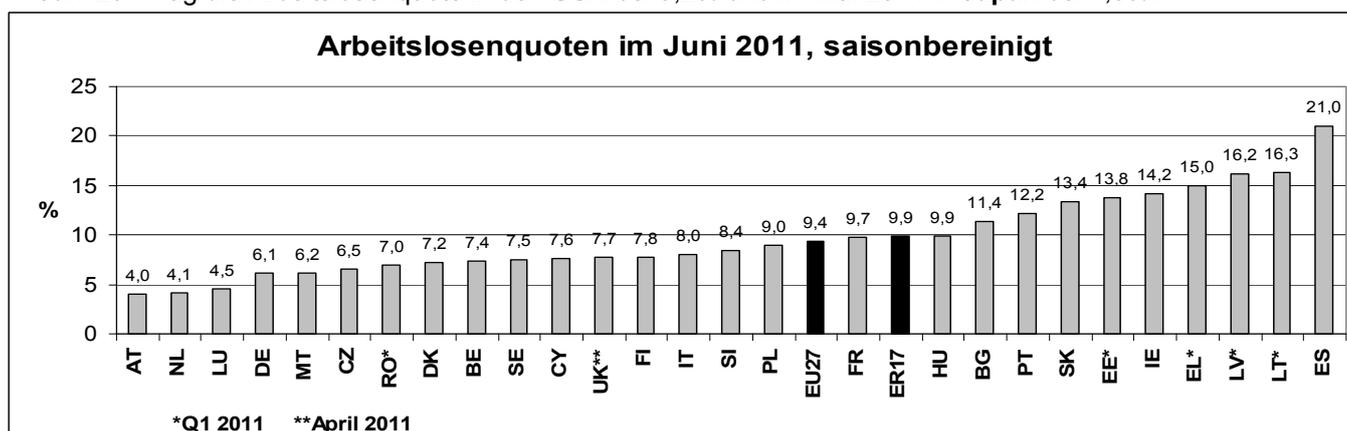
Von den Mitgliedstaaten verzeichneten **Österreich** (4,0%), die **Niederlande** (4,1%) und **Luxemburg** (4,5%) die niedrigsten Arbeitslosenquoten. Die höchsten Quoten meldeten **Spanien** (21,0%), **Litauen** (16,3% im ersten Quartal 2011) und **Lettland** (16,2% im ersten Quartal 2011).

Neunzehn Mitgliedstaaten verzeichneten über ein Jahr betrachtet einen Rückgang der Arbeitslosenquote und sieben Mitgliedstaaten einen Anstieg. Die Quote blieb in **Luxemburg** stabil. Die höchsten Rückgänge wurden in **Estland** (von 18,8% auf 13,8% zwischen dem ersten Quartal 2010 und 2011), **Lettland** (von 19,9% auf 16,2% zwischen dem ersten Quartal 2010 und 2011) und **Ungarn** (von 11,3% auf 9,9%) beobachtet. Die höchsten Anstiege verzeichneten **Griechenland** (von 11,0% auf 15,0% zwischen dem ersten Quartal 2010 und 2011), **Bulgarien** (von 10,1% auf 11,4%), **Zypern** (von 6,5% auf 7,6%) und **Slowenien** (von 7,3% auf 8,4%).

Vergleicht man Juni 2011 mit Juni 2010, so fiel die Arbeitslosenquote der Männer im **Euroraum** von 10,0% auf 9,6% und in der **EU27** von 9,7% auf 9,2%. Die Arbeitslosenquote der Frauen blieb im **Euroraum** bei 10,3% unverändert und nahm in der **EU27** von 9,6% auf 9,5% ab.

Die Arbeitslosenquote der unter 25-Jährigen lag im Juni 2011 im **Euroraum** bei 20,3% und in der **EU27** bei 20,5%. Im Juni 2010 hatte sie 20,9% bzw. 21,0% betragen. Die niedrigsten Quoten verzeichneten die **Niederlande** (7,1%), **Österreich** (8,2%) und **Deutschland** (9,1%) und die höchsten Quoten **Spanien** (45,7%), **Griechenland** (38,5% im ersten Quartal 2011), die **Slowakei** (33,3%) und **Litauen** (32,6% im ersten Quartal 2011).

Im Juni 2011 lag die Arbeitslosenquote in den **USA** bei 9,2% und im Mai 2011 in **Japan** bei 4,5%.



1. Zum Euroraum (ER17) gehören: Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.  
Zur EU27 gehören Belgien (BE), Bulgarien (BG), die Tschechische Republik (CZ), Dänemark (DK), Deutschland (DE), Estland (EE), Irland (IE), Griechenland (EL), Spanien (ES), Frankreich (FR), Italien (IT), Zypern (CY), Lettland (LV), Litauen (LT), Luxemburg (LU), Ungarn (HU), Malta (MT), die Niederlande (NL), Österreich (AT), Polen (PL), Portugal (PT), Rumänien (RO), Slowenien (SI), die Slowakei (SK), Finnland (FI), Schweden (SE) und das Vereinigte Königreich (UK).
2. Nicht saisonbereinigte Daten sowie Trenddaten sind in der statistischen Datenbank auf der Eurostat-Webseite zu finden.
3. Eurostat berechnet harmonisierte Arbeitslosenquoten für die Mitgliedstaaten, den Euroraum und die EU. Diese Arbeitslosenquoten basieren auf Definitionen, die den Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) entsprechen. Die Berechnung basiert auf der harmonisierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union.  
Basierend auf der Definition der ILO definiert Eurostat Arbeitslose als Personen im Alter von 15 bis 74 Jahren, die
  - ohne Arbeit sind,
  - innerhalb der beiden nächsten Wochen eine Arbeit aufnehmen können
  - und während der vier vorhergehenden Wochen aktiv eine Arbeit gesucht haben.
 Die *Arbeitslosenquote* ist die Zahl der Arbeitslosen als prozentualer Anteil der Erwerbspersonen. Erwerbspersonen sind definiert als die Summe von Erwerbstätigen und Arbeitslosen.  
Die Zahl der Arbeitslosen und die monatliche Arbeitslosenquote werden auf der Basis von Angaben der Arbeitskräfteerhebung geschätzt, einer Haushaltsbefragung, die in allen Mitgliedsländern auf der Grundlage von vereinbarten Definitionen durchgeführt wird. Diese Ergebnisse werden durch Interpolation/Extrapolation aus nationalen Erhebungen und aus nationalen Monatsreihen über die registrierte Arbeitslosigkeit zu Monatszahlen umgerechnet. Die jüngsten Zahlen sind daher vorläufig; die Ergebnisse aus der Arbeitskräfteerhebung stehen für die meisten Mitgliedstaaten 90 Tage nach dem Ende des Referenzzeitraums zur Verfügung.  
Die monatlichen Reihen zur Arbeitslosigkeit und zur Erwerbstätigkeit werden zunächst für jedes Mitgliedland für vier Kategorien berechnet (Männer und Frauen von 15-24 Jahren, Männer und Frauen von 25-74 Jahren). Anschließend werden die Reihen saisonbereinigt und sämtliche nationalen und europäischen Aggregate berechnet.  
Teilweise veröffentlichen Mitgliedstaaten auch Arbeitslosenquoten, die auf administrativen Daten basieren, sowie Quoten die aufgrund von nationalen Arbeitskräfteerhebungen oder ähnlichen Erhebungen berechnet werden. Diese Quoten können aufgrund unterschiedlicher Definitionen und methodischer Entscheidungen von den von Eurostat veröffentlichten Zahlen abweichen.  
*Derzeitige Abweichungen von der Definition der Arbeitslosigkeit in der Arbeitskräfteerhebung der EU:*  
*Spanien, Italien und das Vereinigte Königreich:* Arbeitslosigkeit ist auf Personen im Alter von 16-74 Jahren beschränkt. In Spanien und Italien liegt das gesetzlich festgelegte Mindestalter zur Aufnahme einer Arbeit bei 16 Jahren. Die Erwerbstätigendaten für Italien schließen auch erwerbstätige Personen von über 74 Jahren ein.
4. Die in der Pressemitteilung 99/2011 vom 1. Juli 2011 veröffentlichte Arbeitslosenquoten für den ER17 für Mai 2011 blieb unverändert. Die Quote für die EU27 wurde von 9,3% auf 9,4% revidiert. Die Revisionen wurden hauptsächlich durch die Einbeziehung der aktuellsten Daten der EU-Arbeitskräfteerhebung in die Berechnung sowie durch die Aktualisierung der saisonbereinigten Daten verursacht.  
Für die Schätzung der monatlichen Arbeitslosenquoten, die in dieser Pressemitteilung veröffentlicht werden, wurden folgende Daten der Arbeitskräfteerhebung verwendet:  
Für Deutschland, Italien, die Niederlande, Österreich, Finnland und Schweden monatliche Daten bis einschließlich Juni 2011.  
Für das Vereinigte Königreich monatliche Daten bis einschließlich März-April-Mai 2011 (gleitender 3-Monatsdurchschnitt).  
Für Spanien vierteljährliche Daten bis einschließlich Q2 2011.  
Für Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Dänemark, Estland, Irland, Griechenland, Frankreich, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien und die Slowakei vierteljährliche Daten bis einschließlich Q1 2011.
5. Der Erhebungsmodus der Daten der portugiesischen Arbeitskräfteerhebung wurde zu Beginn des ersten Quartals 2011 geändert. Dies führt zu einem Bruch in der Reihe der monatlichen Arbeitslosendaten im Januar 2011. Anhand der verfügbaren Informationen über das Ausmaß des Zeitreihenbruchs (siehe ebenfalls Pressemitteilung des portugiesischen statistischen Amtes) wurden Schätzungen der Daten bis einschließlich Dezember 2010 vorgenommen. Diese werden mit dieser Pressemitteilung veröffentlicht, um aussagekräftige Vergleiche zu ermöglichen. Diese Werte wurden auch für die Aggregate der EU und des Euroraums verwendet.
6. Italien hat eine Methode zur Produktion ausschließlich auf der AKE beruhender monatlicher Daten zur Arbeitslosigkeit eingeführt. Bis auf weiteres sollten diese Daten als vorläufig behandelt werden.
7. Estland, Griechenland, Lettland, Litauen und Rumänien: Vierteljährliche Daten für alle Datenreihen.  
Zypern und Slowenien: Vierteljährliche Daten für Jugendarbeitslosigkeit.
8. Für Deutschland, Österreich und Finnland wird anstatt der unbeständigeren saisonbereinigten Daten die Trendkomponente veröffentlicht.

Herausgeber: **Eurostat Pressestelle**

**Tim ALLEN**  
Tel: +352-4301-33 444  
[eurostat-pressoffice@ec.europa.eu](mailto:eurostat-pressoffice@ec.europa.eu)

Eurostat-Pressemitteilungen im Internet:  
<http://ec.europa.eu/eurostat>

Weitere Auskünfte erteilen:

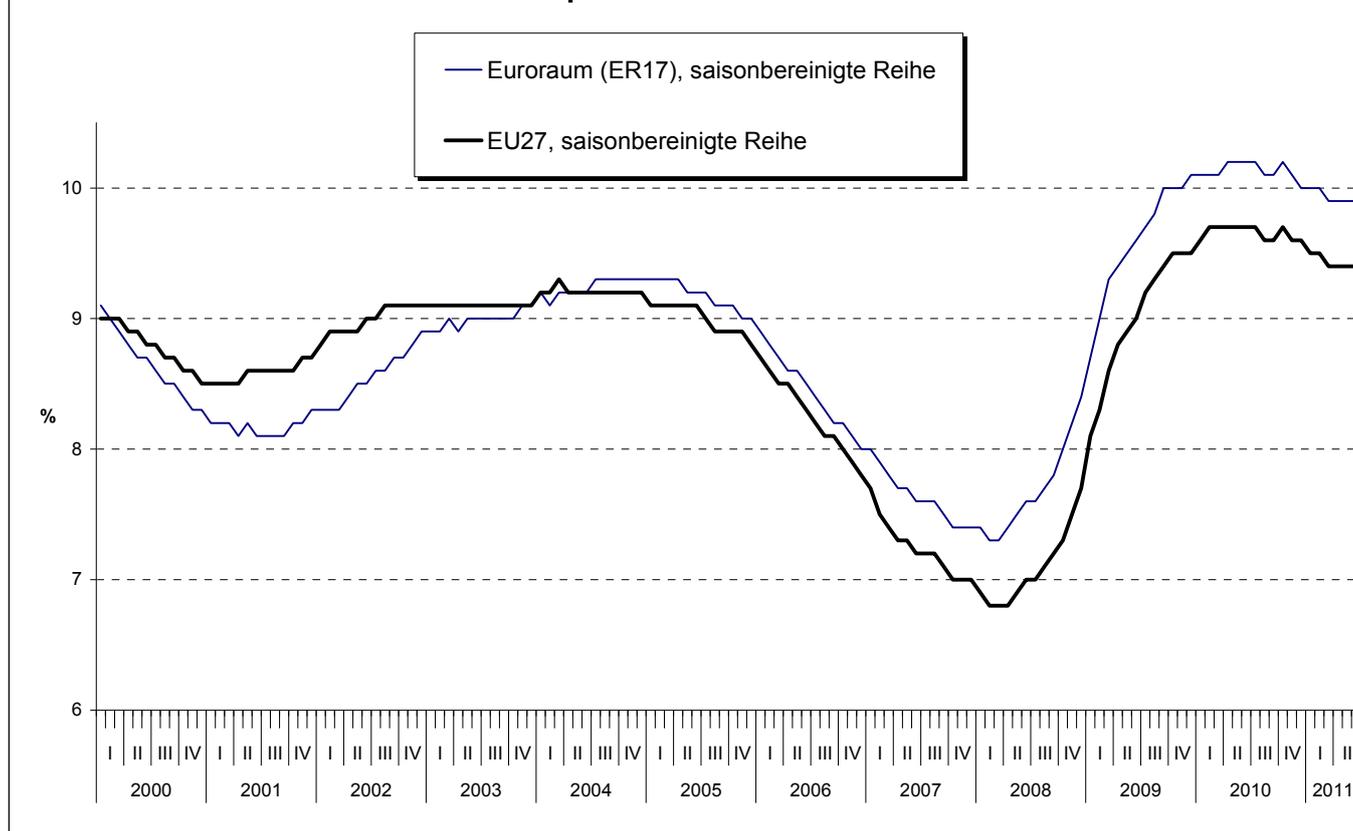
**Hannah KIIVER**  
Tel: +352-4301-38 438

**Hubertus VREESWIJK**  
Tel: +352-4301-34 323

[estat-monthly-unemployment@ec.europa.eu](mailto:estat-monthly-unemployment@ec.europa.eu)

Ausgewählte Wichtigste Europäische Wirtschaftsindikatoren: <http://ec.europa.eu/eurostat/euroindicators>

## Die Arbeitslosenquote für den Euroraum und EU27



### SAISONBEREINIGTE ARBEITSLOSENQUOTEN (%) GESAMT

	Jun 2010	Dez 2010	Jan 2011	Feb 2011	Mär 2011	Apr 2011	Mai 2011	Jun 2011
<b>ER17</b>	10,2	10,0	10,0	10,0	9,9	9,9	9,9	<b>9,9</b>
<b>EU27</b>	9,7	9,6	9,5	9,5	9,4	9,4	9,4	<b>9,4</b>
<b>BE</b>	8,4	7,7	7,4	7,1	7,1	7,2	7,3	<b>7,4</b>
<b>BG</b>	10,1	11,4	11,2	11,1	11,1	11,1	11,2	<b>11,4</b>
<b>CZ</b>	7,2	7,2	7,0	6,9	6,7	6,6	6,5	<b>6,5</b>
<b>DK</b>	7,5	7,6	7,7	7,5	7,5	7,2	7,3	<b>7,2</b>
<b>DE<sup>B</sup></b>	7,1	6,5	6,5	6,4	6,3	6,2	6,1	<b>6,1</b>
<b>EE<sup>7</sup></b>	18,0	14,4	13,8	13,8	13,8	:	:	:
<b>IE</b>	13,6	14,6	14,4	14,3	14,1	14,0	14,0	<b>14,2</b>
<b>EL<sup>7</sup></b>	12,2	14,1	15,0	15,0	15,0	:	:	:
<b>ES</b>	20,2	20,4	20,4	20,6	20,7	20,7	20,8	<b>21,0</b>
<b>FR</b>	9,8	9,7	9,7	9,7	9,7	9,6	9,6	<b>9,7</b>
<b>IT<sup>6</sup></b>	8,3	8,2	8,2	8,1	8,1	8,0	8,1	<b>8,0</b>
<b>CY</b>	6,5	6,5	6,7	6,8	7,0	7,2	7,4	<b>7,6</b>
<b>LV<sup>7</sup></b>	19,4	17,0	16,2	16,2	16,2	:	:	:
<b>LT<sup>7</sup></b>	18,3	17,3	16,3	16,3	16,3	:	:	:
<b>LU</b>	4,5	4,5	4,3	4,3	4,3	4,3	4,4	<b>4,5</b>
<b>HU</b>	11,3	11,0	11,5	10,9	10,6	10,3	10,0	<b>9,9</b>
<b>MT</b>	6,9	6,5	6,3	6,4	6,2	6,2	6,2	<b>6,2</b>
<b>NL</b>	4,5	4,3	4,3	4,3	4,2	4,2	4,2	<b>4,1</b>
<b>AT<sup>B</sup></b>	4,5	4,2	4,5	4,6	4,3	4,2	4,2	<b>4,0</b>
<b>PL</b>	9,6	9,5	9,4	9,2	9,2	9,2	9,2	<b>9,0</b>
<b>PT<sup>5</sup></b>	12,1 <sup>e</sup>	12,4 <sup>e</sup>	12,4	12,4	12,4	12,4	12,4	<b>12,2</b>
<b>RO<sup>7</sup></b>	7,2	7,4	7,0	7,0	7,0	:	:	:
<b>SI</b>	7,3	8,1	8,1	8,1	8,2	8,3	8,3	<b>8,4</b>
<b>SK</b>	14,4	13,8	13,6	13,5	13,4	13,4	13,3	<b>13,4</b>
<b>FI<sup>B</sup></b>	8,4	8,0	8,0	8,0	8,0	7,9	7,8	<b>7,8</b>
<b>SE</b>	8,1	7,8	7,8	7,6	7,7	7,5	7,7	<b>7,5</b>
<b>UK</b>	7,8	7,8	7,7	7,7	7,6	7,7	:	:
<b>NO</b>	3,6	3,4	3,3	3,2	3,3	3,4	:	:
<b>US</b>	9,5	9,4	9,0	8,9	8,8	9,0	9,1	<b>9,2</b>
<b>JP</b>	5,2	4,9	4,9	4,6	4,6	4,7	4,5	:

: Daten nicht verfügbar

e: Geschätzter Wert

Quelle: Eurostat

### SAISONBEREINIGTE ARBEITSLOSENQUOTEN (%)

	Unter 25 Jahre				Männer				Frauen			
	Jun-10	Apr-11	Mai-11	Jun-11	Jun-10	Apr-11	Mai-11	Jun-11	Jun-10	Apr-11	Mai-11	Jun-11
ER17	20,9	20,4	20,4	<b>20,3</b>	10,0	9,6	9,6	<b>9,6</b>	10,3	10,3	10,3	<b>10,3</b>
EU27	21,0	20,7	20,6	<b>20,5</b>	9,7	9,3	9,3	<b>9,2</b>	9,6	9,5	9,5	<b>9,5</b>
BE	22,6	18,5	18,6	<b>18,3</b>	8,2	7,3	7,3	<b>7,3</b>	8,7	7,1	7,4	<b>7,6</b>
BG	22,3	26,8	26,9	<b>27,3</b>	10,7	12,2	12,3	<b>12,4</b>	9,4	10,0	10,1	<b>10,3</b>
CZ	18,6	17,1	17,0	<b>16,7</b>	6,2	5,6	5,5	<b>5,4</b>	8,5	8,0	7,9	<b>7,8</b>
DK	13,2	12,8	12,6	<b>12,3</b>	8,6	7,2	7,2	<b>7,0</b>	6,2	7,3	7,4	<b>7,4</b>
DE <sup>8</sup>	10,1	9,1	9,1	<b>9,1</b>	7,6	6,5	6,4	<b>6,3</b>	6,6	5,8	5,8	<b>5,7</b>
EE <sup>7</sup>	36,7	20,4*	:	:	21,1	14,5*	:	:	14,9	13,1*	:	:
IE	27,3	26,9	26,7	<b>26,9</b>	16,8	17,1	17,1	<b>17,3</b>	9,7	10,2	10,2	<b>10,3</b>
EL <sup>7</sup>	31,9	38,5*	:	:	9,7	12,3*	:	:	15,6	18,6*	:	:
ES	41,5	44,7	45,1	<b>45,7</b>	19,8	20,3	20,5	<b>20,7</b>	20,7	21,2	21,2	<b>21,2</b>
FR	23,8	22,8	22,7	<b>22,8</b>	9,4	8,8	8,8	<b>8,9</b>	10,2	10,5	10,5	<b>10,6</b>
IT <sup>6</sup>	27,5	27,9	28,2	<b>27,8</b>	7,6	7,1	7,3	<b>7,1</b>	9,4	9,2	9,1	<b>9,3</b>
CY <sup>7</sup>	17,3	19,6	19,6	<b>19,6</b>	6,5	7,0	7,3	<b>7,4</b>	6,6	7,6	7,7	<b>7,7</b>
LV <sup>7</sup>	34,3	29,7*	:	:	22,6	17,8*	:	:	16,1	14,5*	:	:
LT <sup>7</sup>	36,2	32,6*	:	:	22,1	19,0*	:	:	14,5	13,6*	:	:
LU	14,6	12,6	12,8	<b>13,3</b>	3,8	3,4	3,4	<b>3,5</b>	5,3	5,5	5,6	<b>5,7</b>
HU	27,7	25,0	24,8	<b>24,8</b>	11,9	10,3	9,8	<b>9,6</b>	10,7	10,3	10,2	<b>10,3</b>
MT	12,4	11,9	12,0	<b>12,3</b>	6,6	6,1	6,1	<b>6,0</b>	7,3	6,4	6,5	<b>6,6</b>
NL	8,8	6,9	6,9	<b>7,1</b>	4,5	4,4	4,4	<b>4,2</b>	4,6	3,9	4,0	<b>4,0</b>
AT <sup>8</sup>	8,7	9,0	8,8	<b>8,2</b>	4,7	4,3	4,3	<b>3,9</b>	4,2	4,0	4,1	<b>4,1</b>
PL	23,8	24,9	24,3	<b>23,6</b>	9,2	8,9	8,8	<b>8,7</b>	10,0	9,6	9,6	<b>9,5</b>
PT <sup>5</sup>	27,3 <sup>e</sup>	27,7	27,8	<b>26,8</b>	11,7 <sup>e</sup>	12,0	12,0	<b>11,8</b>	12,4 <sup>e</sup>	12,8	12,8	<b>12,6</b>
RO <sup>7</sup>	22,0	22,8*	:	:	7,7	7,5*	:	:	6,5	6,4*	:	:
SI <sup>7</sup>	16,2	18,4	18,4	<b>18,4</b>	7,6	8,3	8,4	<b>8,4</b>	7,0	8,2	8,2	<b>8,3</b>
SK	33,5	33,5	33,5	<b>33,3</b>	14,3	13,2	13,1	<b>13,1</b>	14,6	13,6	13,6	<b>13,7</b>
FI <sup>5</sup>	21,3	20,2	20,0	<b>19,9</b>	9,1	8,4	8,3	<b>8,3</b>	7,7	7,4	7,3	<b>7,3</b>
SE	24,7	22,1	23,5	<b>23,1</b>	8,5	7,3	7,8	<b>7,5</b>	7,7	7,6	7,6	<b>7,4</b>
UK	19,1	19,6	:	:	8,5	8,3	:	:	6,9	7,0	:	:
NO	9,1	8,8	:	:	4,1	3,8	:	:	3,0	2,9	:	:
US	18,2	17,6	17,3	<b>17,3</b>	10,5	9,4	9,5	<b>9,7</b>	8,3	8,4	8,5	<b>8,6</b>
JP	:	:	:	:	5,4	5,0	4,7	:	4,8	4,2	4,2	:

\* Daten für Q1 2011

: Daten nicht verfügbar

e: Geschätzter Wert

Quelle: Eurostat

### SAISONBEREINIGTE ARBEITSLOSENZAHLEN (in Millionen)

	Jun 2010	Dez 2010	Jan 2011	Feb 2011	Mär 2011	Apr 2011	Mai 2011	Jun 2011
ER17	15,986	15,747	15,708	15,665	15,641	15,581	15,622	<b>15,640</b>
EU27	23,179	22,942	22,816	22,665	22,580	22,495	22,511	<b>22,473</b>

### Euroraum und EU27 Arbeitslosenzahlen (in Millionen)

